

Geistes-Gruss.

Franz Schubert D 142 c

Frau Josephine von Frank gewidmet.

Gedicht von J. W. v. Goethe.

Vierte Fassung.
Op.92. No 3.*Nicht zu langsam.*

Hoch auf dem al - ten Thur - me

steht des Hel - den ed - ler Geist, der, wie das Schiff vor - ü - ber - geht, es wohl zu fah - ren heisst.

„Sieh, d

id, die Kno - chen voll von

Rit - ter - mark der Be - cher an - ge - füllt; mein hal - bes Le - ben stürmt' ich fort, ver - dehnt' die Hälft' in Ruh, und

du, und du, du Men - schen - Schiff - lein dort, fahr' im - mer im - mer - zu!

musicalion
klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Geistes-Gruss \(4-e Fassung\)](#)

Komponist: [Franz \(Peter\) Schubert](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>X+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>X = unbestimmte Stimmlage (J(1),Klavier = Kl(1)